

Verfahrensvermerke

1. ENTWURF

Der Entwurf des Bebauungsplans HOE 15 „Im Kamp“ wurde vom Fachbereich Planung, Gemeindeentwicklung und Mobilität der Gemeinde Rommerskirchen gefertigt.

Rommerskirchen, den

Im Auftrag

2. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen hat in seiner Sitzung am 22.03.2018 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans HOE 15 „Im Kamp“ gemäß § 1 i. V. m. § 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808) in der zu diesem Zeitpunkt gültigen Fassung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 28.03.2018 veröffentlicht und ortsüblich bekanntgemacht.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

3. BESCHLUSS ÜBER DIE FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITS- UND BEHÖRDENBETEILIGUNG

Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen hat in seiner Sitzung am 22.03.2018 den Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung des Bebauungsplans HOE 15 „Im Kamp“ nebst Begründung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB gefasst.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

4. FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITS- UND BEHÖRDENBETEILIGUNG

Der Entwurf des Bebauungsplans HOE 15 „Im Kamp“ hat nebst Begründung nach ortsüblicher Bekanntmachung am 28.03.2018 in der Zeit vom 29.03.2018 bis einschließlich 30.04.2018 zu jedermanns Einsicht ausgelegen. Den Trägern öffentlicher Belange und den Nachbargemeinden wurde mit Schreiben vom 28.03.2018 Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 30.04.2018 gegeben.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

5. BESCHLUSS ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen hat in seiner Sitzung am _____. den Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans HOE 15 „Im Kamp“ nebst Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB gefasst.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

6. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Der Entwurf des Bebauungsplans HOE 15 „Im Kamp“ hat nebst Begründung nach ortsüblicher Bekanntmachung am _____. in der Zeit vom _____. bis einschließlich _____. gem. § 3 Abs. 2 als Entwurf öffentlich ausgelegt. Die Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden wurden mit Schreiben vom _____. von der öffentlichen Auslegung informiert.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

7. BESCHLUSS

Der Bebauungsplan HOE 15 „Im Kamp“ wurde gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 7 GO NRW vom Rat der Gemeinde Rommerskirchen am _____. als Satzung beschlossen.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

8. AUSFERTIGUNG

Dieser Plan wird hiermit ausgefertigt.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)

9. BEKANNTMACHUNG

Die Bekanntmachung des Beschlusses über die Satzung sowie des Ortes der Auslegung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist am __.__.____ erfolgt.

Rommerskirchen, den

(Der Bürgermeister)